

# Inhalt

Der Hauptfeind steht im eigenen Land .....	7
1. Die Gegner waren bereits vor Gründung der DDR in Stellung gegangen .....	13
<i>Peter Emmerich</i>	
2. Aufklärung der inneren Lage – generelle Angriffsrichtung .....	27
3. Funker für den E-Fall und Funkmeldeköpfe .....	35
<i>Günter Roth</i>	
Von der Nazi-Abwehr zu Gehlen – der Fall Sonnabend ....	45
<i>Günther Roth</i>	
20 Jahre aktiver Funkspion – der Fall Wendemacher .....	48
4. Militärische Objekte und Truppenbewegungen als Angriffsziele der Dienste .....	58
5. Ökonomische Spionage und Behinderung der wirtschaftlichen Entwicklung .....	83
<i>Peter Emmerich</i>	
Vielseitiger Handelsvertreter – der Fall Hüttenrauch .....	87
<i>Günter Roth</i>	
Topspion und Saboteur – der Fall Saretzki .....	89
6. Versuche, in politische Führungszentren der DDR einzudringen .....	93
7. Der Mauerbau und die westlichen Geheimdienstzentralen .....	105

8. Der »Rote Admiral« – Wahres und Unwahres .....	126
<i>Gotthold Schramm</i>	
9. Der BND und die Auslandsvertretungen der DDR ....	133
10. Machen Satelliten, Luft- und elektronische Aufklärung Spione arbeitslos? .....	143
<i>Guntram Engelhardt</i>	
11. Rechtsbeugung? – Das Untersuchungsorgan des MfS im Kampf gegen Spione .....	151
12. Bedrohung der DDR war stets real .....	168
<i>Gotthold Schramm</i>	
13. Ursachen für die erfolgreiche Spionageabwehr .....	189
14. Mit anderen Augen .....	200
<i>Gespräch mit N. A. Abaimow</i> .....	200
<i>Gespräch mit Dr. Hannes Sieberer</i> .....	206
<i>Gespräch mit Dr. Günter Sarge</i> .....	212
Anlage A .....	224
Anlage B .....	229
Anlage C .....	237
Anlage D .....	238
Anlage E .....	240
Personenregister .....	254